Holzverkauf.

Einem geehrten Publikum der Umgegend die ergebenste Mittheilung, daß Unterzeichneter stets alle Sorten

dürres Brennholz

zu verkaufen hat und bei pünktlicher Lieferung die billigsten Preise zusichert.

Landberg, im Februar 1892.

Hermann Opitz,
Waldwärter a. D.

Holz-Auktion.

Freitag, den 5. Februar, von früh **9 Uhr** an, sollen auf Grundbesitz der Frau **Zschalig** in **Blankenstein** am Wege nach Helbigsdorf

100 Mtr. starkes kiefernes Scheitholz,
50 starke kiefernе Abraumhaufen,
1 Parthie fichtne Stämme und Stangen,

sowie eine Parthie Eichen, zu Korköholz sich eignend, an den Meistbietenden versteigert werden. Auch werden Stockparzellen abgegeben.

Ernst Ryssel.

Kein Husten mehr.

Ein **gutes Genußmittel** sind bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust-** und **Lungenleiden** die **Heldt'schen** Zwiebelbonbons. In Packeten 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **Paul Kletzsch.**

Mariazeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei Krankheiten des Magens, sind ein

unentbehrliches altbekanntes Haus- und Volksmittel.

Werkmale, an welchen man Magenkrankheit erkennt, sind: Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, Uebelkeit, Erbrechen, Kopfweh, Schwindel, Kolik, Sodbrennen, Aufstoßen, Blähung, Harte Beissen, Kalt, Uebelkeit, Ekel und Erbrechen, Magenkrampf, Gastrische Fieber, Verdauung.

Auch bei Kopfschmerz, falle er vom Magen herrührt, Uebelaunen des Magens mit Speien und Grimmen, Würmern, Leber- und Hämorrhoidalleiden als heilsames Mittel erprobt.

Bei genannten Krankheiten haben sich die **Mariazeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 50 Kr. Oesterreichische Währung. Niederlage: Apotheker **Carl Brady**, Kremsier (Mähren).

Versand durch Apotheker Carl Brady, Kremsier (Mähren).

Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.

Die Mariazeller Magen-Tropfen sind echt zu haben in der **Löwenapotheke** in **Wilsdruff.**

Frohe Botschaft.

Heut ist der letzte Januar,
Heut schwinden alle Sorgen,
Des Handels neue Aera kommt
Mit ihrem Segen morgen.
Nicht nur Getreide und der Wein
Sind bill'ger dann im Zolle,
Nein, auch was man zu Kleidern braucht —
Das Kammgarn und die Wolle.
Deswegen wird die **„Goldne Eins"**,
Ihr Dresdner, dankt den Göttern,
Die Preise, die so billig schon,
Noch mehr herunter schmettern.

Jetzt im Ausverkaufe
zu herabgesetzten Preisen:

H.-Ueberzieher	sonst 13—22,	jetzt M.	7½ an.
H.-Ueberzieher	sonst 18—34,	jetzt M.	10 an.
H.-Ueberzieher	sonst 28—50,	jetzt M.	16 an.
H.-Anzüge	sonst 15—25,	jetzt M.	9 an.
H.-Anzüge	sonst 29—50,	jetzt M.	16 an.
H.-Hosen	sonst 7—15,	jetzt M.	3 an,
H.-Jaquettes	sonst 10—18,	jetzt M.	5 an.
H.-Schlafröcke	sonst 14—30,	jetzt M.	8 an.
B.-Anzüge	sonst 11—20,	jetzt M.	5 an.
B.-Ueberzieher	sonst 11—20,	jetzt M.	5 an.
K.-Ueberzieher	sonst 7—15,	jetzt M.	2½ an.
K.-Anzüge	sonst 6—14,	jetzt M.	2½ an.

Billigste Einkaufs-Quelle Dresdens.

Goldne 1

Nur allein

I. u II. Etg. Schlossstrasse 1, I. u. II. Etg.

Frackverleih-Institut.

Ein Knabe, welcher Lust hat **Tischler** zu werden, kann zu Ostern in die Lehre treten bei **Theodor Porsch,** Wilsdruff.

Ein Knabe,

welcher Lust hat **Tischler** zu werden, kann in die Lehre treten bei **Hugo Vogel,** Wilsdruff, Meißnerstr.

Einen Stellmachergehilfen

sucht zum sofortigen Antritt **Wilhelm Clauß,**
Stellmachermstr. in Kaufbach.

Für meine **Drogenhandlung** suche ich zu Ostern 1892 einen

Lehrling,

Sohn achtbarer Eltern, welcher nicht mehr zum Besuch der Fortbildungsschule verpflichtet ist. Lateinische Kenntnisse erwünscht, aber nicht Bedingung.

Bernhard Knauth, Meißen.

Max Bellmann,

Sattler und Tapezierer,
Wilsdruff,
Dresdnerstraße 254
(früher Döring),

empfiehlt sich zum Anfertigen von:

Kutsch- und Arbeitsgeschirren, Sofa's, Matratzen und allen in sein Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung **reeller** und **prompter Bedienung.**

Stollensteuer

wird wieder angenommen bei **Julius Körner,**
Bäckermstr. in Grumbach.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch gebe ich einem hochgeehrten Publikum von **Unkersdorf** und **Umgegend** bekannt, daß ich mich hierselbst als **Böttcher** niedergelassen habe.

Es wird mein ganzes Bestreben sein, alle mich mit Aufträgen Beehrenden nur mit **guter** und **solider Waare** zu bedienen.

Reparaturen aller Art nehme freundlichst entgegen.

Hochachtungsvollst

Unkersdorf. **Ernst Augustin,**
Böttcher.

Alles ist theuer

nur **Müller's Sparmalz-Kaffee** ist billig, dabei wohlschmeckend und bekömmlich. Es ist der beste Ersatz für den theueren Bohnenkaffee und nur aus feinster Gerste durch Malzen und Rösten bereitet. — **Müller's Sparmalz-Kaffee** hat deshalb einen hohen Nährwerth und wird von Aerzten und Chemikern sehr empfohlen. Nur ächt mit hier vorstehender Schutzmarke. Vorräthig in Paqueten à 1 ℔ 40 ₰, ½ ℔. 20 ₰ i. nachbem. Depots

in Wilsdruff bei **Paul Kletzsch** und **Hermann Schramm.**

Die
Buchdruckerei
von
H. A. Berger
Wilsdruff
Zellaerstrasse 29
hält sich zur
Anfertigung
sämmtlicher
Buchdruck-Arbeiten
bestens empfohlen.
Schnelle Lieferung.
Billige Preise.

Hohle Zähne

erhält man dauernd in **gutem brauchbaren** Zustande und **schmerzfrei** durch Selbstplombiren mit Künzels schmerzstillenden Zahnkitt. Flaschen für 1 Jahr ausreichend à 50 Pfg. in der **Apotheke** zu **Wilsdruff.**

Wer Husten, Heiserkeit, Athemnoth, Brust- und Lungenkatarrh hat, nehme die hochgeschätzten und weltberühmten

Kaiser's Brust-Caramellen,

welche überraschende Dienste leisten. In Pak. à 25 Pfg. ächt in der **Löwen-Apotheke** zu Wilsdruff.

Pößlinge,

Kiste 72 Pf. bei 100 Kisten,
- 73 - - 50 -
- 74 - - 25 -
- 75 - - 10 -
- 77 - - 5 -

Garantiert gute Waare.
Preisliste versende gratis und franko.
E. Paschky, Dresden.

Schmiedeverkauf.

Eingetretener Verhältnisse halber beabsichtige meine Schmiede zu verkaufen.

Offerten bittet man in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gemeinnütziger-Verein.

Donnerstag, den 4. Februar, Abends 8 Uhr im Vereinslokal

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1., Rechenschaftsbericht,
2., Vortrag der Jahresrechnung,
3., Wahl der Prüfungscommission,
4., Bericht des Herrn Schuldirektor Gerhardt über die auf Veranlassung unsrer Bitte um Errichtung einer höheren Fortbildungsschule vom geehrten Schulvorstande gefaßten Beschlüsse,
5., Berathung über Vermehrung der Bibliothek,
6., Erledigung etwaiger Anträge und Wünsche.

Es ladet alle Mitglieder des Vereins zu recht zahlreicher Betheiligung hiermit ein **der Vorsitzende.**

Hotel Löwe.

Heute Dienstag:

Schützen-Bierabend,

wozu freundlichst einladet Kamerad **E. Gast.**

Gasthof Grumbach.

Sonntag, den 7. Februar:

Karpfenschmaus
mit Ball,

wozu freundlichst einladet **A. Richter.**

Gasthof Rothschönberg.

Freitag, den 5. und Sonntag, den 7. Februar:

Karpfenschmaus
mit starkbesetzter Ballmusik,

wozu ergebenst einladet **E. Richter.**

Am Freitag wurde an der Wartehalle Kesselsdorf eine

Pferdedecke

gefunden; abzuholen in Grumbach bei **Julius Körner.**

Herzlichen Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres heißgeliebten Gatten, Vaters und Schwiegervaters, des Töpfermeisters

Johann Wilhelm Starke,

sagen wir allen lieben Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die große Theilnahme und den überaus reichen Blumenschmuck, sowie dem Herrn Pastor Ficker für die vielen trostreichen Worte während der Krankheit und am Grabe des Entschlafenen, dem Gesangverein „Sängerkranz" für den erhebenden Gesang und seinen lieben Schützen-Brüdern für das freiwillige Tragen und Begleiten zur letzten Ruhestätte unsern **herzinnigsten Dank.**

Wilsdruff, Hainichen, Leipzig u. Dortmund,
den 30. Januar 1892.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.

Wochenmarkt z. Wilsdruff a. 29. Januar.

eine Kanne Butter kostet 1 Mk. 90 Pf. bis 2 Mk. — Pf. Ferkel wurden eingebracht 120 Stück und verkauft: starke Waare 6 bis 8 Wochen alt, das Paar 15 Mk. — Pf. bis 21 Mk. — Pf. Schwächere Waare das Paar 9 Mk. — Pfg. bis 12 Mk. — Pf.

Meißen, 30. Januar. Ferkel 5 Mk. — Pf. bis 10 Mk. — Pf. Eingebracht 200 Stück. 1 Kilogramm Butter 2 Mk. — Pf. bis 2 Mk. 20 Pf.

Dresden, 29. Januar. (Getreidepreise.) An der Börse per 1000 Kilogramm: Weizen, weiß 210—215 Mk., Weizen braun 205—210 Mk., Korn, Landwaare, neu, trocken 200—208 Mk., Landwaare, feucht———— Mk. Gerste 170—175 Hafer, alter, 154—162 Mk. Hafer, neuer, ———— Mk. — Auf dem Markte: Hafer pro Hektoliter 8 Mk. — Pfg. bis 9 Mk. — Pf. Kartoffeln pro Hektoliter 5 Mk. 80 Pf. bis 6 Mk. 40 Pf. Butter 1 Kilogramm 2 Mk. 40 Pf. bis 2 Mk. 80 Pf. Heu pro Centner 3 Mk. 20 Pf. bis 3 Mk. 80 Pf. Stroh per Schock 28 Mk. — bis 30 Mk. — Pf.

Eisenbahn-Fahrplan

Wilsdruff-Potschappel.

Wilsdruff (Abfahrt)	6.20	10.10	3.15	6.05
Grumbach	6.27	10.17	3.22	6.13
Kesselsdorf	6.37	10.27	3.32	6.25
Niederhermsdorf	6.53	10.43	3.48	6.41
Zauckerode	6.59	10.49	3.54	6.47
Potschappel (Ankunft)	7.05	10.55	4.00	6.55

Potschappel-Wilsdruff.

Potschappel (Abfahrt)	7.20	12.30	4.40	8.13
Zauckerode	7.28	12.39	4.48	8.21
Niederhermsdorf	7.34	12.45	4.54	8.27
Kesselsdorf	7.50	1.01	5.10	8.43
Grumbach	7.59	1.13	5.19	8.52
Wilsdruff (Ankunft)	8.04	1.20	5.24	8.57

Abgang der Züge von Dresden nach Wilsdruff.

Dresden (Abfahrt)	6.55	11.50	4.20	7.45

Redaktion, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

SLUB
Wir führen Wissen.
Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff WILSDRUFF